Online-Vortrag LIVE: Beschränkung der Haftung für Nachlassverbindlichkeiten auf den Nachlassbestand

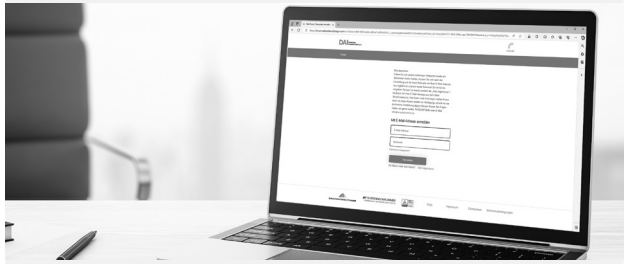
Live-Übertragung: 21. Oktober 2026,
13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: **ab 265,– €** (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern
305,– € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 14257802

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden
Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!

KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast

KI Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

FAO complete Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Erbrecht

Online-Vortrag LIVE

Beschränkung der Haftung für Nachlassverbindlichkeiten auf den Nachlassbestand

KI NEU! Mit KI-Bonus

21. Oktober 2026
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Dr. Roland Wiester
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht

FAO complete Fachinstitut Erbrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Dr. Roland Wiester, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht

Inhalt

Die Beratung des Erben zu den Möglichkeiten, seine Haftung für Nachlassverbindlichkeiten auf den Nachlassbestand zu beschränken, ist von erheblicher praktischer Bedeutung. Nach § 1975 BGB bedarf es hierzu der Nachlassverwaltung oder der Nachlassinsolvenz. Der Referent gibt in der Veranstaltung einen Überblick über diese beiden Rechtsinstitute mit praktischen Beratungstipps für die anwaltliche Praxis.

Der erfahrene Referent ist Mitautor des Münchener Anwaltshandbuchs Erbrecht.

Eine instruktive Arbeitsunterlage rundet die Veranstaltung ab.

Arbeitsprogramm

A. Nachlassverwaltung

I. Einleitung

II. Voraussetzungen
1. Antragsbefugnis
2. Antragsformalien
3. Anordnung der Nachlassverwaltung durch das Nachlassgericht

III. Wirkungen
1. Materiellrechtliche Auswirkungen
2. Prozessuale Auswirkungen
3. Haftungsbeschränkung

IV. Verfahrensablauf
1. Anordnungsbeschluss des Nachlassgerichts, Bestellung eines Nachlassverwalters
2. Inverwaltungnahme des Nachlasses durch den Verwalter
3. Gegebenenfalls: Stellung eines Insolvenzantrages
4. Verwertung der Nachlassgegenstände, Berichtigung der Nachlassschulden
5. Verfahrensbeendigung

V. Der Nachlassverwalter
1. Rechtliche Stellung
2. Pflichten
3. Haftung
4. Vergütung

VI. Das Nachlassgericht
1. Auswahl und Bestellung des Verwalters
2. Überwachungspflicht
3. Genehmigungsvorbehalte

VII. Der Erbe
1. Rechte
2. Pflichten

VIII. Die Nachlassgläubiger
1. Erfüllungsanspruch
2. Auskunftsansprüche
3. Geltendmachung von Ansprüchen aus Erben- oder Verwalterhaftung

B. Nachlassinsolvenz

I. Grundlagen
1. Das Nachlassinsolvenzverfahren als Instrument zur nachträglichen Vermögensseparation
2. Die Nachlassinsolvenz als Insolvenzverfahren über ein Sondervermögen
3. Nachlassinsolvenz und Erbeninsolvenz

II. Zulässigkeit
1. Antragsbefugnis
2. Eröffnungsgründe
3. Massekostendeckung
4. Antragsformalien

III. Wirkungen
1. Materiellrechtliche Auswirkungen
2. Prozessuale Auswirkungen
3. Auswirkungen auf Zwangsvollstreckungsmaßnahmen

IV. Verfahrensgang
1. Grundsätzliches
2. Eröffnungsverfahren
3. Konsolidierung der Insolvenzmasse
4. Geltendmachung und Prüfung der Insolvenzforderungen
5. Insolvenzplan
6. Masseverwertung
7. Verteilungsverfahren
8. Verfahrensbeendigung

V. Der Insolvenzverwalter
1. Rechtliche Stellung
2. Pflichten
3. Haftung
4. Vergütung

VI. Das Insolvenzgericht
1. Bestellung des Verwalters
2. Verfahrensleitung
3. Überwachungspflicht

VII. Der Erbe als Gemeinschuldner
1. Allgemeines
2. Rechtsstellung im Verfahren
3. Haftung des Erben für die bisherige Nachlassverwaltung
4. Ansprüche des Erben aus Verwaltungstätigkeit

VIII. Die Gläubiger
1. Insolvenzgläubiger
2. Massegläubiger
3. Gläubiger mit Aus- oder Absonderungsrechten
4. Organe der Gläubigerschaft